

a mit dem Sonnenstern

sich die Jungautorin Cathy ("Aleng", "Sinus Cosinus"). In Rubrik "kultur direkt" schreibt Woche über den Ganztags-er gut aussieht und dem ein sschen mbildung die Würze verpasst.



Was für ein Sommer...

...es regnet und die Vögel zwitschern ein herzerreißendes Trauerlied.

Sie sitzen zuhause und hoffen auf ein Wunder.

Nostalgisch denken Sie an die letzte Silvesternacht zurück. Und an den Moment, (ungefähr nach dem siebten Glas Champus) als Sie ihren Freunden lauthals verkündeten:

"Dieses Jahr finde ich den Traummann fürs Leben! Ich werde im Jahre 2000 noch heiraten! Da werdet ihr alle staunen."

Alle hatten sie über Sie gelacht und 'Trinke-mer-noch-einen'-Kommentare abgegeben. Sogar Sie selbst hatten kräftig mitgelacht. Doch nun ist September und noch immer sitzen Sie allein zuhause. Natürlich haben sie bislang alle Rekorde in den offiziellen Rumlunger-Disziplinen gebrochen: Schokolade-Essen; Diäten-Halten; Pretty-Woman-Sehen und auf Telefonanrufe-Warten. Dennoch sind Sie mit ihren Leistungen noch nicht zufrieden. Sie wollen mehr: Den Ganztagsmann. Den Mann für alles. Einer, der Ihnen gut tut.

Noch ist Polen nicht verloren. Auch wenn Sie mittlerweile so genervt vom männlichen Geschlecht sind, dass Sie alle Erwartungen in den Mülleimer geworfen haben und nur noch auf den Müllmann warten. Und schon wieder vergeuden Sie kostbare Zeit damit, auf einen Mann zu warten. Doch damit ist jetzt Schluss. Endgültig.

Erich Fromm schreibt in 'Die Kunst des Liebens':

"Es gibt kaum eine Aktivität, kaum ein Unterfangen, das mit so ungeheuren Hoffnungen und Erwartungen begonnen wird, und das mit einer solchen Regelmäßigkeit fehlschlägt, wie die Liebe."

Zu Beginn sollten Sie sich darüber klar werden, welche Eigenschaften Sie an einem Mann zu schätzen wissen, kurz gesagt, welcher Mann Ihnen gefällt. Und nicht umgekehrt.

Ob Sie ihm gefallen, lassen Sie dann besser ihn entscheiden. Sie sollten vor allem Sie-selber bleiben und keinen Partner statt eine Bestätigung für ihr Ego finden. Ich schreibe bewusst nicht, dass Sie sich einen Partner suchen sollen, denn unter Zwang und Zeitdruck ist schwer sich zu verlieben. Ihr Herz will nämlich nicht immer das

noch für die Kontoauszüge ihres 'Zukünftigen' und schon gar nicht für seine Drei-Zimmer-Wohnung mit Balkon. Doch nun gut. Sie entscheiden sich also für die treue, ehrliche Version eines gutgebauten Mannes mit himmelblauen Augen (diesen Luxus dürfen Sie sich ruhig gönnen; man gönnt sich ja sonst nichts). So ein kleines bisschen Allgemeinbildung gäbe ihm dann zusätzlich die richtige Würze.

So, nun Zutaten besorgen: Wenn ihr Rezept weder auf den obengenannten Müllmann noch auf den Postboten und schon gar nicht auf den 'Vertreter' der Zeugen Jehovas zutreffen könnte, so wäre es doch ratsam das Haus zu verlassen, um ihm irgendwo in freier Wildbahn zu begegnen. Und zwar am besten allein. Ich weiß, ich weiß... tausend Gefahren lauern einem draussen auf: Ein Auto könnte Ihnen über ihre zarten Füßchen rollen; es könnte anfangen zu regnen, ein Vogel könnte Ihnen auf den Kopf machen, nun ja, sie wissen schon, oder sie könnten auf männliche Wesen treffen, die stark tachykard wirken. Doch Zigaretten sind ebenfalls schädlich und davon können Sie die Finger auch nicht lassen.

Es wird also nicht lange dauern und sie finden einige Männer, die ihrem Geschmack entsprechen. Da sie keine unüberwindbaren Kommunikationsstörungen aufweisen, sprechen Sie ein solches Mousse au chocolat an. Halten Sie ihre Gier zurück und kosten Sie erst von dem Sahnehäupchen, wenn Sie sich sicher sind, dass er ihre Erwartungen erfüllen könnte. Gehen Sie keine Kompromisse mit ihrem Kopf ein. Sie müssen keinem was beweisen - am allerwenigsten sich selbst.

Sie werden sich verlieben, sich und ihm Zeit lassen und nichts überstürzen. Schalten Sie das Telefonüberwachungssystem einfach aus und die Stimme, die Sie mit 'Es ist zu schön um wahr zu sein' beschwört, gleich mit.

Liebe muss sich frei entwickeln. Entweder oder, zu verlieren gibt es bloß ihr Gesicht. Deshalb laufen Sie niemals, auf keinen Fall einem Typen hinterher. Wenn er nicht bereit ist sie zu lieben, so ist das nicht ihre Schuld. Seine übrigens auch nicht. Dann hat es halt einfach nicht gepasst, so leid es Ihnen tut.

Zur Liebe müssen beide bereit sein; bereit sein viel zu